



## Förderungspreis: Verena Schwetz

Verena Schwetz erhielt den Josef Krainer Förderungspreis für herausragende Leistungen in der Wissenschaft.

Am 16.03.2015 wurden die Josef Krainer-Preise 2015 von Landeshauptmann-Stv. Hermann Schützenhöfer in der Aula der Alten Universität verliehen. Die Verleihung nahm Hermann Schützenhöfer gemeinsam mit dem Obmann des Josef Krainer-Gedenkwerks, Gerald Schöpfer und dem Schwiegersohn von Josef Krainer sen., Franz Strempl, vor. Zur Verleihung konnten auch zahlreiche Ehrengäste, darunter Landeshauptmann a.D. Josef Krainer und Landtagspräsident Franz Majcen, begrüßt werden.

Mit dem großen Josef Krainer-Preis wurden die Journalistin und Dokumentarfilmerin Regina Strassegger und der Schauspieler und Kabarettist Gregor Seberg ausgezeichnet.

Der Josef Krainer-Förderungspreis für herausragende Leistungen in der Wissenschaft erging heuer an acht in der Steiermark tätige WissenschaftlerInnen.

Die jungen Talente: David Egger (Technische Wissenschaften), Elke Heinrich (Rechtswissenschaften), Paul Kainzinger (Montanwissenschaften), Susanne Sackl-Sharif (Geisteswissenschaften), Emanuel Schwaighofer (Montanwissenschaften), Verena Schwetz (Medizin), Marie Sophie Wagner-Reitinger (Rechtswissenschaften) und Birgit Wilding (Technische Wissenschaften)

Dr. Verena Schwetz, PhD  
Preisträgerin der Med Uni Graz

Dr. Verena Schwetz, PhD schloss 2010 das Studium der Humanmedizin an der Med Uni Graz als Jahrgangsbeste ab. Bereits seit Beginn ihrer Studienzeit an der Med Uni Graz war sie über Jahre hinweg als ehrenamtliche Rettungssanitäterin für das Österreichische Rote Kreuz tätig, ab 2008 als Notfallsanitäterin mit erweiterten Notfallkompetenzen. Im Herbst 2009 absolvierte sie die Prüfung zur Rettungsmedizinerin, 2011 folgte das Notarzt Diplom. Im Oktober 2010 begann sie mit dem PhD-Studium Molecular Medicine an der Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel der Universitätsklinik für Innere Medizin. Ihre PhD-Thesis trägt den Titel „The Endocrine Role of the Skeleton – Osteocalcin, Glucose Metabolism and Fertility“, und beschäftigt sich mit der Rolle des Knochens als Hormon-produzierendes Organ. Der Knochen scheint nicht nur eine stützende, stabilisierende Funktion zu haben, sondern auch eine Auswirkung auf den Zuckerstoffwechsel und die männliche Fertilität. Sie konnte zeigen, dass das knocheneigene Hormon Osteocalcin den Glukosestoffwechsel beim Menschen beeinflusst und erschloss damit ein neues Gebiet der Interaktion von Knochen- und Glucosestoffwechsel. Insgesamt handelt es sich um eine hochaktuelle Arbeit, die mit aufwendigen Methoden und mit neuester Technik wissenschaftlich innovative Fragestellungen bearbeitet. Ihre Erkenntnisse präsentierte sie bei zahllosen wissenschaftlichen Veranstaltungen.

Derzeit befindet sich Verena Schwetz in der Ausbildung zur Fachärztin für Innere Medizin an der Klinischen Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel der Med Uni Graz. Aktuell beschäftigt sie sich vorrangig mit der Erforschung der Erkrankungen der Hirnanhangsdrüse.

Wir gratulieren sehr herzlich!



Die PreisträgerInnen des Josef Krainer Preises 2015.

Photonachweis: [steiermark.at/Scheriau](http://steiermark.at/Scheriau)

Textnachweis: Land Steiermark/Kommunikation

*Tuesday, 17. March 2015*